



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
108 (1898)**

146 (1.6.1898)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-75126](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-75126)

General-Anzeiger



Telegraphen-Adressen:
Journal Mannheim,
an der Postliste eingetragen unter
Nr. 2802.
Abonnement:
60 Bfg. monatlich,
Belagerungslohn 10 Bfg. monatlich,
durch die Post bez. incl. Postlauf-
schlag M. 2.30 pro Quartal.
Inserate:
Die Colonie-Zeile 20 Bfg.
Die Restanten-Zeile 80 Bfg.
Einzel-Nummern 8 Bfg.
Doppel-Nummern 6 Bfg.

(Badische Volkszeitung.)

der Stadt Mannheim und Umgebung.

(Mannheimer Volksblatt.)

Verantwortlich:
für den politischen u. allg. Theil:
Ernst Otto Döpp.
für den lokalen und spec. Theil:
Ernst Müller.
für den literarischen:
Karl Hübel.
Notationsdruck und Verlag der
Dr. G. Haas'schen Buch-
druckerei.
(Erfte Mannheimer Typograph.
Anstalt.)
(Das „Mannheimer Journal“
ist Eigenthum des badischen
Bürgerhospital.)
Sammtlich in Mannheim.

Mannheimer Journal.

(108. Jahrgang.)

Erscheint wöchentlich sieben Mal.

E 6, 2

Lesefeste und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgegend.

E 6, 2

Nr. 146.

Mittwoch, 1. Juni 1898.

(Telephon-Nr. 218.)

Die Reichstagswahlen in Baden und der Pfalz.

1. Wahlkreis Ueberlingen-Pfullendorf-Mehlfirch-Stockach-Konstanz: Bürgermeister **Hanser**, Mehlfirch (nat.-lib.), Oberstiftungs Rath Hug, Konstanz (Ctr.), Rechtsanwalt Venedy, Konstanz (Dem.), Krohn, Konstanz (Soz.). 1893 erhielt im 1. Wahlgang Heilig (nat.-lib.) 7854, Venedy 1727, Hug 9239 und ein Sozialdemokrat 693 Stimmen. Bei der engeren Wahl siegte Hug (Ctr.) mit 11,496 gegen 8571 Stimmen.

2. Wahlkreis Bonndorf-Engen-Donaueschingen-Billingen-Triberg: Posthalter **Faller** in Bonndorf (nat.-lib.), Bürgermeister **Schüler** in Ebringen (Centr.), Rechtsanwalt **Muser** in Offenburg (Dem.) und **Fleig** in Triberg (Soz.). 1897 erhielten in der 1. Wahl Dr. **Wertz** (nat.-lib.) 8662, **Schüler** (Ctr.) 8063, der Sozialdemokrat 1109 Stimmen; bei der Stichwahl siegte Dr. **Wertz** mit 10,262 Stimmen gegen 10,251.

3. Wahlkreis Waldshut-Säckingen-Schopfheim-Schnau-St. Blasien-Neustadt: Handelskammerpräsident **Krafft** in Schopfheim (nat.-lib.), Pfarrer **Schuler** in Klein (Ctr.), **Geck** (Soz.). Bei der letzten Wahl erhielt **Schuler** (Ctr.) 9990 Stimmen, **Krafft** (nat.-lib.) 7839, **Frühau** (freis.) 1109, ein Sozialdemokrat 400 und ein Antisemit 83 Stimmen.

4. Wahlkreis Lörrach-Müllheim-Dreisbach-Staufen: Bürgermeister **Dr. Blauenhorn** in Müllheim (nat.-lib.), Rechtsanwalt **Fehrenbach** in Freiburg (Ctr.), Rechtsanwalt **Frühau** in Karlsruhe (freis.) **Haug** (Soz.). Im ersten Wahlgang erhielten 1893 Dr. **Blauenhorn** (nat.-lib.) 6189, **Frühau** (freis.) 2078, **Schüler** (Ctr.) 4909, Dr. **Rüdt** (Soz.) 1067, Dr. **Vogel** (Antis.) 1030 Stimmen. Bei der engeren Wahl siegte Dr. **Blauenhorn** mit 9430 gegen 8362 Stimmen.

5. Wahlkreis Freiburg-Gemmeningen-Waldkirch: Kaufmann **Mau** in Freiburg (nat.-lib.), Rechtsanwalt **Marbe** in Freiburg (Ctr.), **Kräuter** (Soz.). 1893 erhielten im ersten Wahlgang Oberbürgermeister **Dr. Winterer** (nat.-lib.) 8808, **Marbe** (Ctr.) 8221, Dr. **Röbler** (Soz.) 2019, der Antisemit **Liebermann v. Sonnenberg** 837 und der Demokrat **Fromberg** 288 Stimmen. Bei der engeren Wahl siegte **Marbe** mit 11,222 gegen 10,614 Stimmen.

6. Wahlkreis Ettlingen-Lahr-Wolfach-Kenzingen: Ministerialrath **Weingärtner** in Karlsruhe (nat.-lib.), Senffabrikant **Schätgen** in Haslach (Ctr.), **Frühau** (Soz.). 1893 erhielt im 1. Wahlgang **Schätgen** (Ctr.) 7472, **Sander** (nat.-lib.) 5452, **Rubin** (Konf.) 1818, ein Sozialdemokrat 1181, Professor **Heimbürger** (Dem.) 476. Bei der engeren Wahl siegte **Schätgen** (Ctr.) mit 9585 Stimmen gegen 8524.

7. Wahlkreis Offenburg-Oberkirch-Kehl: Oberst **Rheinau** in Karlsruhe (nat.-lib.), Kaufmann **Reichert** in Baden (Ctr.), Dr. **Vogel** in Oberweiler (Antis.), **Geis** (Soz.). 1893 erhielt im 1. Wahlgang **Frühau** (nat.-lib.) 8766, **Reichert** (Ctr.) 5766, **Geis** (Soz.) 1637, **Muser** (Dem.) 870. Bei der engeren Wahl siegte **Reichert** (Ctr.) mit 9292 Stimmen gegen 8804.

8. Wahlkreis Achern-Bühl-Baden-Rastatt: Geistlicher Rath **Vander** in Salsbach (Ctr.), **Jüch** (Soz.). 1893 erhielt **Vander** mit Unterstützung der Nationalliberalen 9971 Stimmen, Pfarrer **Serber** (Wackersches Centrum) 1668, **Luh** (Soz.) 2490, Prof. **Osthoff** (freis.) 497 Stimmen.

9. Wahlkreis Forstheim-Durlach-Etlingen-Gernsbach: Landwirth **Frank** auf Lindenberg (nat.-lib.), Fabrikant **Waischöfer** in Forstheim (fr.), Oberamtsrichter **Giesler** in Mannheim (Ctr.), Landgerichtsrath v. **Stoehner** in Freiburg (Konf.), Schriftsteller **Kister** in Stuttgart (Soz.). 1893 erhielt im 1. Wahlgang **Frank** (nat.-lib.) 10336, Dr. **Rüdt** (Soz.) 7148, Prof. **Heimbürger** (fr. Wp.) 4822 Stimmen. Bei der engeren Wahl siegte **Frank** mit 12640 Stimmen gegen 9738.

10. Wahlkreis Karlsruhe-Bruchsal: Rechtsanwalt **Dr. Schneider** in Karlsruhe (lib.), Prof. **Heimbürger** in Karlsruhe (freis.) (Ctr.), Landgerichtsrath v. **Stoehner** in Karlsruhe (Konf.), **Geck** (Soz.). 1893 erhielt im ersten Wahlgang Oberst **Rheinau** (nat.-lib.) 7529, **Pfäfer** (freis.) 5978, **Geck** (Soz.) 5881, **Schlebach** (Konf.) 3315 und ein Antisemit 210 Stimmen. Bei der engeren Wahl siegte **Pfäfer** mit 11948 gegen 11436 Stimmen.

11. Wahlkreis Mannheim-Schwezingen-Weinheim: Rechtsanwalt **Vassermann** in Mannheim (nat.-lib.), Kaufmann **Dreesbach** in Mannheim (Soz.), Mechaniker **Rönnig** in Mannheim (Ctr.), Konf. **Röster** in Heidelberg (Antis.), Stadtrath **Vogel** in Mannheim (Dem.). Im ersten Wahlgang 1893 erhielten **Vassermann** (nat.-lib.) 10272, **Dreesbach** (Soz.) 10002, **Vogel** (Antis.) 781, **Muser** (Dem.) 7037 Stimmen. Bei der Stichwahl siegte **Vassermann** mit 15465 Stimmen gegen 13062.

12. Wahlkreis Heidelberg-Eberbach-Wosbach: Oberamtmann **Wed** in Wosbach (nat.-lib.), Oberamtsrichter **Arndbrüder** in Freiburg (Ctr.), Rechtsanwalt **Schumann** in Wosbach (freis.), Dr. **Vogel** in Oberweiler (Antis.), **Pfeife** (Soz.). Im 1. Wahlgang 1893 erhielt **Wed** (nat.-lib.)

7817, Dr. **Schle** (freis.) 5234, Prinz **Löwentstein** (Konf.) 2639, **Rüdt** (Soz.) 2490, **Röster** (Resp.) 1078. Bei der engeren Wahl siegte **Wed** (nat.-lib.) mit 12513 Stimmen gegen 7838.

13. Wahlkreis Sinsheim-Eppingen-Bretten-Philippsburg: Major **Röhnhorn** in Heidelberg (nat.-lib.), **Freher** v. **Wenzingen** in Wenzingen (Ctr.), Gutspächer **Lude** in Patershausen (Bund der Landwirthe und Konf.), **Sommer** (Soz.). Im 1. Wahlgang 1893 erhielten: Graf **Douglas** (Konf.) 7386, **Frühau** v. **Wenzingen** (Ctr.) 5874, **Schmidt** (Resp.) 3478, **Kalzbach** (Soz.) 900 und Dr. **Röbler** (Dem.) 735 Stimmen. Bei der engeren Wahl siegte Graf **Douglas** (Konf.) mit 11779 Stimmen gegen 8385.

14. Wahlkreis Buchen-Laubertshausen-Abelsheim-Wertheim: Delonom **Klein** in Wertheim (nat.-lib.), Landgerichtsdirektor **Rehner** in Mannheim (Ctr.), **Kramer** (Soz.). 1893 siegte v. **Buol** (Ctr.) mit 11051 Stimmen gegen 5533 für **Klein** (nat.-lib.), 514 für **Muser** (Dem.) und 411 für **Röder** (Soz.).

Die Reichstagskandidaten der Pfalz:

1. Speyer-Ludwigshafen-Frankenthal: Pfarrer **Wiedersheimer**, **Voddenheim** für die Nationalliberalen und Bauernbündler, Bürgermeister **Dr. Siben**, **Deidesheim** für das Centrum, Justizrath **Merckle**, **Frankenthal** für die freisinnige Volkspartei, **Lapezier** und Stadtrath **Erhart-Ludwigshafen** für die Sozialdemokraten.

2. Landau-Neustadt-Dürkheim: Gutsbesitzer und Landtagsabg. **Dr. Deinhard**, **Deidesheim** für die Nationalliberalen und Bauernbündler, Bürgermeister **Erlenwein**, **Niederkirch** für das Centrum, Fabrikant und Stadtrath **Helferich**, **Neustadt** für die freisinnige Volkspartei, **Buchdrucker Huber-Ludwigshafen** für die Sozialdemokraten.

3. Germersheim-Verzabern: Gutsbesitzer **Vander-Steinweller** für die Nationalliberalen und Bündler, **Pfarrer Rehler**, **Herrhelm** für das Centrum, **Buchdrucker Huber-Ludwigshafen** für die Sozialdemokraten.

4. Birkenfeld-Zweibrücken: Landtagsabgeordneter **Leineweber**, **Wimarsen** für die Nationalliberalen und Bündler, Professor **Reeb**, **Zweibrücken** für das Centrum, **Reinhard Schmidt**, **Elberfeld** für die freisinnige Volkspartei, **Buchdrucker Wenzel-Ludwigshafen** für die Sozialdemokraten.

5. Homburg-Kusel: Gutsbesitzer **Fitz-Elterstadt** für die Nationalliberalen und Bündler, Landtagsabg. **Dr. Jäger-Speyer** für das Centrum, Landtagsabg. **Lapezier**, **Erhart-Ludwigshafen** für die Sozialdemokraten.

6. Kaiserslautern-Kirchheimbolanden: Gutsbesitzer **Dr. Köhler**, **Gröbber** für die Bündler, Professor **Dr. Quide**, **München** für die freisinnige Volkspartei, Stadtrath **Glement**, **Kaiserslautern** für die Sozialdemokraten, für das Centrum Landgerichtsrath **Baumann-Kaiserslautern**.

Vom Kriege.

Die sogenannten „Sensationsnachrichten“ haben sich bis jetzt nicht bewährt. Weder die amerikanische Flotte ist geschlagen worden, noch die spanische, Kommodore Sampson lebt, und die Geschichte von einer großen Katastrophe hat sich als eitel Humbug entpuppt. In New-York und Washington zerbrechen sich alle Gelehrten die Köpfe, um die Frage zu beantworten, wo die spanische Flotte sei. Belustigend war es, wie oftmals ein und dasselbe amerikanische Blatt drei oder vier verschiedene Meldungen nebeneinander brachte, jedenfalls in der Meinung, daß eine von ihnen wohl richtig sein würde. Da hieß es, die Flotte ist überhaupt nicht nach Santiago gekommen und die Spanier haben uns mit ihren Depeschen täuscht, ferner sie war dort, hat aber jetzt den Hafen schon wieder verlassen und sich nach der nordatlantischen Küste gewandt, dann soll sie sich sogar nach Venezuela begeben haben, und was der Ungereimtheiten mehr waren, während das Wahrscheinlichste, nämlich daß sie in Santiago die Ankunft des Reserveregschwaders erwartet, mehr und mehr in den Hintergrund trat. Wesentlich zu dieser Verwirrung beigetragen hat wohl der Führer des amerikanischen „fliegenden Geschwaders“, Commodore Schley, der bereits am 22. den Auftrag erhalten hatte, sich so schnell wie möglich in die Nähe von Santiago zur Beobachtung des Feindes zu begeben, aus irgend einem Grunde aber, der noch der Aufklärung bedarf, Cienfuegos, seinen bisherigen Standpunkt, erst am 24. Abends verließ, so daß auf diese Weise Cervera vollkommen freies Spiel hatte. Ob Schley Vorsicht für den besseren Theil der Tapferkeit hielt, oder ob seine Schiffe nicht früher zur Fahrt bereit waren, sei vorläufig dahingestellt. Um nun dem Hängen und Bangen endlich ein Ende zu machen, sollten die Ballons, welche die amerikanische Regierung in Paris angekauft hat, auf eines der Blockadestiffe gebracht werden, um mit ihrer Hilfe den Hafen zu übersehen.

Bei der allgemeinen Aufmerksamkeit, welche sich jetzt auf den Hafen von Santiago de Cuba konzentriert, dürfte nachstehende Einzelheiten über die Stadt und den Platz nicht ohne

Interesse sein: „Die Stadt, im Lande selbst einfach Ruda genannt, war bis zum Jahre 1807 die Hauptstadt der ganzen Insel und ist jetzt noch die Hauptstadt des östlichen Departements und der Haupthandelsstadt der ganzen Südküste. Santiago ist der Sitz eines Gouvernements und eines Erzbischofs, auch befindet sich dort ein deutsches Konsulat. Die Stadt liegt an der Mündung des Rio Yarago, östlich an einer herrlichen, von mächtigen Waldbergen der Sierra Maestra umschlossenen Bai weitläufig ausgebreitet. Die Häuser sind wegen der häufigen Erdbeben meist einstöckig. Sehr zahlreich sind die Kirchen und Klöster. Die Zahl der Einwohner dürfte zur Zeit gegen 63,000 betragen. Die höher gelegenen Theile der Stadt sind gesund, während die unteren zur Regenzeit Fiebern unterworfen sind. Sonitago ist durch Eisenbahnen mit den übrigen Städten der Insel und durch ein Kabel mit Jamaica (englisch) verbunden. Der Hafen ist durch die Berge geschützt und für die größten Schiffe tief genug, allein die Einfahrt in den Hafen ist enge und schwierig. Eine Anzahl Leuchtthürme ermöglichen die Fahrt durch die Bai auch bei Nacht. Die Einfahrt wird durch verschiedene Befestigungen, von denen das Castillo Morra die älteste ist, geschützt. Die weiter nach innen gelegenen Forts und Strandbatterien sollen nach den neuesten Methoden befestigt und mit modernen Geschützen bewaffnet sein.

Jetzt wird aber die spanische Flotte, die im Hafen von Santiago liegt, bald vernichtet werden, denn der amerikanische Erfinder Holland hat sich nach Washington begeben. Er wünscht, daß die Regierung sein submarines Boot in die Nähe von Santiago schaffe. Die erforderliche Mannschaft sei bereit. Holland will den Auftrag übernehmen, mit seinem submarines Boot die ganze Flotte Cerveras zum Sinken zu bringen, unter der alleinigen Bedingung, daß, wenn ihm dies gelingt, die Regierung verpflichtet sein soll, ihm die Erfindung abzukufen. Näherlich wird sich die Regierung nicht weigern, und dann ist das Schicksal der Spanier besiegelt — wenn sich die Erfindung praktisch bewährt.

Wie es übrigens in dem republikanischen Amerika mit der Gleichheit Aller bestellt ist, das illustriren auf das Beste die Berichte der Newyorker Zeitungen über das Thun und Treiben der kriegsführenden amerikanischen goldenen Jugend. Da hat sich der junge Herr Astor mit der Eisenbahn nach Chicamanga begeben und sich unterwegs mit ein paar Negerweibern, die ihn nicht kannten, „incognito“ auf das Leuteligste unterhalten, was mit großer Beschädigung konstatirt wird. In San Antonio hatte die Bevölkerung den berühmten „Terrors“ oder „rauhem Keitern“ Koozovolis zu Ehren ein Concert veranstaltet, das einen tragikomischen Ausgang nahm. Um ein Musikstück wirksamer zu gestalten, ließ der Kapellmeister während des Spieles einige Schüsse abfeuern, was aber wohl indisch für die sensiblen Nerven der rauhen Krieger zu viel sein, und wohl in dem Glauben, die Spanier seien schon über ihnen, zerschritten sie die Leitungen des elektrischen Lichts, und eröffneten ein allgemeines Schnellfeuer in die Lüfte. Es kann nur als ein außerordentliches Glück angesehen werden, daß bei der Panik eine Anzahl friedlicher Frauen nicht ihr Leben lassen mußte. Daß das Soldatenleben, so fern vom Feind, schön ist, darüber herrscht unter diesen Braven nur eine Stimme.

Ueber die Mannesucht in der amerikanischen Armee werden manche unangenehme Einzelheiten bekannt. Aus dem Feldlager von Mobile wird gemeldet, daß infolge einer blutigen Schlägerei, welche zwischen den weißen Soldaten und den Negern stattgefunden hatte, sechs Neger getödtet wurden. Auch in Chicamanga haben bereits wiederholt blutige Zusammenstöße stattgefunden. Ein weißer Hauptmann ist von einem schwarzen Soldaten mittels eines Rasirmessers tödtlich verletzt worden. Die Freiwilligenarmee ist noch lange nicht vollständig ausgerüstet. Eine große Anzahl Leute ist ohne Gewehre, Schuhe und Munition. Statt der festenden Zelte dienen Hängematten mit leichten wasserdichten Decken. Der Versuch, Helme sofort zu beschaffen, ist fehlgeschlagen. In Tampa liegen 26, innerhalb 48 Stunden zum Aufbruch fertiger Transportschiffe, aber die Mannschaft ist gar wenig marschbereit. Und dabei hat der Krieg den Amerikanern bis jetzt schon an 1300 Millionen Markt gekostet.

Eine vortheilhafte Illustration zu der militärischen Nothlage der Ver. Staaten bietet die Thatsache, daß ausgebildete preussische Soldaten, die das Bürgerrecht in den Ver. Staaten erworben haben, sich jetzt aber in Deutschland aufhalten, von Bevollmächtigten des „Departements für die Vertheidigung der Risten“ in New-York aufgefordert werden, sich darüber zu erklären, ob sie persönlich am Kriege mitwirken oder eine pekuniäre Unterstützung dazu geben wollen. Uns haben mehrere an solche in Hannover lebende amerikanische Staatsbürger gerichtete Schreiben, erzählt der „Hann. C.“, vorgelegen. Sie lauten folgendermaßen:

Serrin N. N.
Als Bürger der U. S. und ausgebildeter preussischer Soldat wird bei dem derzeitigen Kriege gegen Spanien auf Ihre Dienste dringend gerechnet.
Sollte persönliche Mitwirkung nicht möglich sein, so wird eine pekuniäre Unterstützung der nationalen Sache von Ihnen erwartet.

Behufs Ihrer definitiven Erklärung wollen Sie sich am...

Der Bevollmächtigte, N. N.

Für unsere Militärschwärmer dürfte dies Schreiben äußerst...

Deutsches Reich.

Die deutsche Ausfuhr.

Die Aufhebung des deutschen Ausfuhrhandels ist auch im April...

Aus Vohringen.

Warrer Hundert von Chateau-Salins schreibt, die Darstellung...

Aus Romern.

Schreibt man der „Adm. Hg.“: Der Reger muß zur Arbeit erzwungen...

feinde Arbeiter fände, bequemere Wege hätten, durch den Handel...

Hofnachrichten und Persönliches.

Nach Meldung des Auswärtigen Amtes hat General Ignacio...

Gestorben sind:

Der Kommerzienrath Oskar Woppe in Berlin, Inhaber der...

Kurze Nachrichten.

Die Erste badische Kammer hielt Freitag eine Commissionssitzung...

Der badische Erbschaftsteuerentwurf läßt nach der Bad. Vbzg....

Deutschland ist die zweitgrößte Seehandelsmacht, aber es...

Vor einiger Zeit hielt auf der Kaiserlichen Werrt in Wilhelmshafen...

Die „Nordd. Allg. Zeitung“ stellt die Meldung des Konstantinopeler...

rede, daß zwischen Deutschland und der Persien über die Pachtung...

In einem Theile Deutschostafrikas ist schon lange kein Regen gefallen...

Der Nord-Süd-Telegraph durch ganz Afrika, also eine ununterbrochene...

In Rausenburg wurde der Tag der 50. Jahresthede der Proklamirung...

In Reichenberg in Böhmen bildete sich ein deutsch-böhmischer...

Frankreich kann den englischen Seestreitmächten entgegenstellen...

England besitzt jetzt eine Schlachtflootte von 34 neuen Schiffen...

Wahl Nachrichten.

Die nationalliberale Wahlversammlung.

welche gestern Abend in Sulzbach stattfand und die sehr zahlreich...

Ob die zwischen der freisinnigen Volkspartei und der freisinnigen...

Italien.

Der unlängst verstorbene Marineminister Admiral Brin...

gehörte seit 24 Jahren dem Parlamente an; elf Jahre lang ist er...

Aus Stadt und Land.

Wannheim, 1. Juni 1898.

Das Erbgraf. Paar weilt seit Samstag bei dem Großherzog...

Der diesjährige Pfingstkreisverkehr am Rhein war so bedeutend...

nur nicht so traumhaft langweilig dahindämmern wie in Wuppertal...

Rein, nicht vegetieren! sagte sie fest, „Gott gab mir Gesundheit, Jugend, Talent, ich will etwas leisten in der Welt, nur nicht...

Rein, nicht vegetieren! sagte sie langsam, „Du weisst mir die Zahl, weil ich...

Rein, nicht vegetieren! sagte sie langsam, „Du weisst mir die Zahl, weil ich...

Rein, nicht vegetieren! sagte sie langsam, „Du weisst mir die Zahl, weil ich...

Rein, nicht vegetieren! sagte sie langsam, „Du weisst mir die Zahl, weil ich...

Rein, nicht vegetieren! sagte sie langsam, „Du weisst mir die Zahl, weil ich...

Rein, nicht vegetieren! sagte sie langsam, „Du weisst mir die Zahl, weil ich...

Madine.

Von H. von der Sanden.

Ich wiederhole Dir aber, das Zusammenleben mit einem Manne...

Aber wie vor einem Wirtigen zude Frau von Lönning zusammen...

Wien, 31. Mai. Ein schreckliches Verbrechen wurde in Wien begangen. Zwei Italiener hatten in einer Wirtschaft geliebt...

Mühlhausen, 31. Mai. Am Samstag Abend entgleiten bei Mühlhausen die beiden letzten Wagen des Zuges...

Tagesneuigkeiten.

In Nachen berührt ein an der elektrischen Lichtanlage des Hüttenwerks...

In Upsala, Schweden, vermachte der Kaufmann Töden...

An der diesjährigen Kaiserparade über das X. Armee-

Die Herrschaft Gjeszwo im Posenen, die dem Großherzog von Sachsen-Weimar gehört...

In Frankreich soll der Stand des Wintergetreides in 88 Departements...

In Sappingen (Braunschweig) erschoss ein 15-jähriger...

In Hamburg wurde die bedeutende Maschinenfabrik von Nagel...

In Berlin wurde eine blutige That am Morgen des ersten Pfingstfestes...

In Dresden verfuhr eine Frau Kirschner sich und ihre Kinder...

In Siedersitz (Kreis Jerichow) fuhr eine Lokomotive, auf der...

In Gera sind im vorigen Monat laut Anzeige des Schlachthofdirektors...

In Wille ist die große Wagenfabrik Salomon niedergebrannt...

In Witten wurde der acht allgemeine deutsche Neuphologen-

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Spielplan der vereinigten Stadttheater zu Frankfurt a. M. Opernhaus...

Schauspielhaus. Mittwoch, 1. Juni: „Anno Domini“.

Aus München wird gemeldet: Die beliebte Schauspielerin...

In Weimar ist Balletmeister Franke gestorben, der sich rühmte...

Aus Wien wird berichtet: In den hiesigen Hoftheaterkreisen...

Neueste Nachrichten und Telegramme.

Der spanisch-amerikanische Krieg.

Washington, 31. Mai. Im Senat bemerkte Wolcott, aller Wahrscheinlichkeit nach...

Madrid, 31. Mai. Der Mangel an Silbergeld beginnt sich...

Vor seiner Abreise nach Paris hatte der Botschafter Castillo...

Nach Depeschen aus Havana wurden zwei Berichterstatter amerikanischer Zeitungen...

Aus Barcelona verläutet, infolge der Schließung zahlreicher...

Laut amtlicher Meldung fielen seinerzeit in der Schlacht bei Cavite...

New York, 31. Mai. Der Kreuzer St. Louis verließ den hiesigen Hafen...

Key West, 31. Mai. Der Dampfer Florida ist hierher zurückgekehrt...

Washington, 31. Mai. Der Marineminister Gessner erklärte...

Breslau, 31. Mai. Heute, morgen und übermorgen tagt hier selbst...

Lübeck, 31. Mai. In der Hauptversammlung des Allgemeinen deutschen Schulvereins...

Wien, 31. Mai. Der Kaiser bestimmte, daß Erzherzog Franz Ferdinand...

Paris, 30. Mai. Die Zeitung „Siecle“ stellt mit, daß in dem neuen...

Lissabon, 31. Mai. Strenge Blätter sprechen von Schritten, welche...

Sofia, 31. Mai. Fürst Ferdinand von Bulgarien hatte mit dem Fürsten...

Konstantinopel, 31. Mai. Kürzlich drangen nach der „Presse“...

Porto, 31. Mai. Der frühere Präsident des Brasilienstaates...

Hokkaido, 31. Mai. Das Unterhaus verwarf mit einer Mehrheit...

Private Telegramme des „General-Anzeigers“

Nürnberg 1. Juni. Mit einem großen Festbankett im Stadtparthalle...

Wien, 31. Mai. Die hiesigen Hoftheaterkreise erhalten sich...

Madrid, 31. Mai. Der Mangel an Silbergeld beginnt sich...

Washington, 31. Mai. Im Senat bemerkte Wolcott, aller Wahrscheinlichkeit...

festhalten liegen, sondern noch andere und größere Vorteile. Der...

New York, 31. Mai. Ein Telegramm aus Cap Haytien von 5 1/2 Uhr...

Mexiko, 1. Juni. Die deutsche Kolonie wird zu Ehren der Offiziere...

Mannheimer Handelsblatt.

Mannheimer Getreidemarkt vom 31. Mai. Die Stimmung bleibt ruhig...

Mannheimer Effektenmarkt vom 29. Mai. Heute notierten Berlin...

Schiffahrts-Nachrichten. Mannheimer Hafen-Verkehr vom 29. Mai.

Table with columns: Schiff, Kap, Abgang, Ankunft, etc. for Mannheimer Hafen-Verkehr.

Hebetelegraphische Schiffahrts-Nachrichten. New-York, 31. Mai.

Table with columns: Weizen, Mais, etc. for New-York, 31. Mai.

Chicago, 31. Mai. Schlussnotierungen: Weizen, Mais, etc.

Wasserstands-Nachrichten vom Monat Mai. Pegelstationen...

Table with columns: Pegelstationen, Datum, Bemerkungen for water levels.

Gold-Courten. London, 31. Mai. Gold, Silber, etc.

Kaufen Sie nur Dr. Thompson's Seifenpulver das beste und bewährte...

Zurückgesetzte Sommer-Stoffe im Anverkauf. Muster auf Verlangen...

Amts- und Kreis-Verkündigungsblatt.

Amtliche Anzeigen

Bekanntmachung.

Nr. 8788. Die Ehefrau des Gehilfenaufsehers Karl Siegel...

Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

Die durch die Bestimmungen auf Seite 5 des deutsch-sächsischen Kohlen-Ausnahmetarifs...

Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

Die nachverzeichneten, zur Beschaffung eines Anbaus...

Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

Die nachverzeichneten, zur Beschaffung eines Anbaus...

Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

Die nachverzeichneten, zur Beschaffung eines Anbaus...

Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

Die nachverzeichneten, zur Beschaffung eines Anbaus...

Bekanntmachung.

Die Konfirmation der Einkommensteuer...

Bekanntmachung.

Die Konfirmation der Einkommensteuer...

Bekanntmachung.

Die Konfirmation der Einkommensteuer...

Nachhilfe-Unterricht

In Latein, Französisch, Rechnen, deutscher Sprachlehre...

Nachhilfe-Unterricht

In Latein, Französisch, Rechnen, deutscher Sprachlehre...

Nachhilfe-Unterricht

In Latein, Französisch, Rechnen, deutscher Sprachlehre...

Einladung.

Zur Verlesung des Urtheils...

Bekanntmachung.

Die Erhebung von Kartgeld...

Bekanntmachung.

Die Erhebung von Kartgeld...

Bekanntmachung.

Die Erhebung von Kartgeld...

Bekanntmachung.

Die Erhebung von Kartgeld...

Bekanntmachung.

Die Erhebung von Kartgeld...

Bekanntmachung.

Die Erhebung von Kartgeld...

Bekanntmachung.

Die Erhebung von Kartgeld...

Bekanntmachung.

Die Erhebung von Kartgeld...

Bekanntmachung.

Die Erhebung von Kartgeld...

Bekanntmachung.

Die Erhebung von Kartgeld...

Bekanntmachung.

Die Erhebung von Kartgeld...

Bekanntmachung.

Die Erhebung von Kartgeld...

Bekanntmachung.

Die Erhebung von Kartgeld...

Bekanntmachung.

Die Erhebung von Kartgeld...

Rheinfahrt des Gesang-Vereins Badenia nach dem Niederwald.

Sonntag, den 26. Juni d. J., unternimmt unser Verein eine Rheinfahrt...

Die Abfahrt von Mannheim erfolgt präzis 5 Uhr Morgens...

Der Vorstand.

Verein f. vereinfachte deutsche Stenographie.

(Einkunstsyst. Stolze-Cören).

Monats-Hauptversammlung.

Mit Rücksicht auf die in den nächsten Tagen stattfindende „Stolze-Feier“...

Der Vorstand.

Club Adelphia.

Mit Rücksicht auf die Wiederkehr unseres Gründungstages...

Herren-Commers

Sonntag, den 6. Juni a. c., Nachmittags

Tanz-Ausflug nach Schlierbach

bei Heidelberg im „Lägerhaus.“

Wir laden zu beiden Veranstaltungen unsere Mitglieder und Freunde...

Der Vorstand.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Reservefondsstand am 1. März 1898: 724 1/2 Millionen Mark...

Vertreter in Mannheim: L. Eichler, c. s. 28.

Versteigerung

der alten protestantischen Kirche zu Dagersheim.

Dienstag, den 7. Juni 1898, Nachmittags 2 Uhr

in Dagersheim in der Weinwirtschaft zum gelben Adler...

Versteigerung

von 4 Loden und dann im Ganzen auf Termin in Dagersheim...

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, 2. Juni d. J., Nachmittags 2 Uhr

werde ich im Grundbuche Q 4, 5 hier gegen meine Zahlung orientirt...

Versteigerung.

Mit amtlicher Genehmigung werde ich aus dem Nachlass...

Versteigerung.

Mit amtlicher Genehmigung werde ich aus dem Nachlass...

Statt besonderer Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die schmerzliche Mittheilung...

Herr August Karcher

am Pfingstmontag in Bad Kissingen unerwartet in Folge eines Schlaganfalls...

Frau Mathilde Karcher geb. Dffené.

Mannheim, Frankenthal, Freiburg u. Bergzabern, 31. Mai 1898.

Die nächste Ziehung der Weimar-Lotterie

findet vom 11.-13. Juni d. J. statt.

Es gelangen im Ganzen zur Verlosung 10,000 Gewinne

dabei Hauptgewinne im Werthe von 50,000 Mark,

20,000 Mk., 10,000 Mk. u. s. w.

Die Loose werden auch als Postkarten mit Ansicht (D. H. G. M.)

herausgegeben, und kostet das Stück 1 Mk. - 11 Stück für 10 Mk.

Loos-Postkarten und Loose, gültig für 9 Ziehungen...

Vorstand der Ständigen Ausstellung in Weimar

und Carl Gütz, General-Agent, Karlsruhe i. Baden, Hebelstr. 15.

Wannheimer Darleh-Casse.

Darleh können erhalten: billige dreijährige Einzahlung...

1. Gegen Bürgschaft: a) Auf 6 Monate...

2. Gegen Verpfändung von Wertpapieren und hypothekariell gesicherten Forderungen...

Heirath.

Ein tüchtiges, häußl., bravcs Fräul. aus guter Familie...

Schellische Cabljane, Merlaus Zander

Wasserscheil 68710 Rheinheim 2. G. Jorell, Tel. 12, 9

Ph. Gund Pianen

Berliner Hundekudnen,

ausserordentliches Futter für Hunde empfiehlt

Georg Dietz, Markt.

Telephon 559. 68709

Deutsche Schaumweinkellerei

Hohmann & Cie.

Ludwigshafen a. Rh. empfohlen ihre vorzügl., flaschenreifen, abgelagerten

Schaumweine.

Probieren gratis u. franco. Proben auf Wunsch gerne zu Diensten. 68708

Damen-Güte

werden garantiert bei billiger Berechnung u. alle Qualitäten gerne verwendet. 68709

Q 5, 10, part.

Kur-Hôtel Kohlhof, oberhalb Heidelberg.

500 Mt. ü. M. im herrlichen Heidelberger Stadtwalde. Zur Frühjahrs-Kur...

Luftkurort Eberbach a. N. Sommerfrische.

Hotel Leininger Hof auch sehr empfohlen. 61855

Der grösste Fortschritt im Waschverfahren!

Lessive Phénix

Fabrikation für Lessive Phénix (Patent J. Ploet, Paris)

L. Hinlos & Co., Köln-Ehrenfeld

Keine Seife weder in Stücken noch in Pulverform...

Gasschläuche

für Gashoch, nur bewährte Qualitäten.

Specialität: Durit-Gasschläuche

Hill & Müller.

Telephon 576. N 3, 11. Runkelstraße.

Befragt Euren Arzt!

Dr. med. Theinhardt's

Kindernahrung

übertrifft alle anderen Säuglingsnahrungen an leichter Verdaulichkeit

Nährkraft.

Von ersten Kinderärzten warm empfohlen.

Nur höchste Auszeichnungen, zuletzt München - 1897 - goldene Medaille.

In den Apotheken und besseren Drogerien vorräthig. 68145

Neben vorzögl. Sortiment neuer Muster zu billigen Preisen

finden Sie in dem unterzeichneten Spezial-Geschäfte stets eine sehr gute Auswahl

Tapeten, früherer Jahrgänge

welche, um das Lager courant zu erhalten,

zu wesentlich ermässigten, festen Preisen

abgegeben werden, laut Verzeichnisse im Verkaufelokal.

Tapeten-Haus

von Derblin

O 1, 2. O 1, 2.

Zur Feststellung des Bedarfs Höhe u. Umfang der betr. Räume erforderlich.

Patente

besorgen und verwalten H. & W. Pataky

Berlin N.W., Luisenstr. 25. 10 Filialen. 49172 Frankfurt a.M., Kaiserstr. 1.



Schutzmarke.

Rein geschliffen, wie geballt, bromirtes Sonntagsgelb...

Carl Bentner in Göttingen, denn die beiden Rollen sind von diesen Fabriken nachgemacht worden.

In haben in den meisten Geschäften.

Wer an Verstopfung, Kopfschmerz, Magen- und Verdauungsbeschwerden...

Hühnerfutter.

Eine Parthe Erbsenfutter hat abzugeben (auch Schwefel) 100 kg.

Jung. Kaufmann

mit schön. Handschrift wünscht Webefabrikation im Vertreten von Bücher, Rechnungs- und Briefen etc. etc.

Herb. Wische

Herb. Schötterer, H 9, 6.

Ant. nimm, Bedingungen kann bei Besuchen und Eichen nicht werden bei

E. Imbach, Schirmfabrik, Kunststrasse Modobazar engl. Regen- u. Sonnenschirme.

Gr. Bad. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 1. Juni 1898. 90. Vorstellung im Abonnement A.

Spielt nicht mit dem Feuer.

Lustspiel in 3 Akten von G. zu Putlig. Regie: Herr Bender.

Sie hat ihr Herz entdeckt.

Lustspiel in 1 Akt von Wolfgang Müller von Königswinter. Regie: Herr Bender.

Kaffeneröffnung. 7/7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.

Mittwoch, 2. Juni 1898. 91. Vorstellung im Abonnement A. Zar und Zimmermann.

Deutsche, engl. & franz. Fabrikate. Sehr billige Preise geschmackvolle Muster haltbare Qualitäten

I. Hochstetter, O 4, 1. Spezial-Abtheilung Tapeten!

Den An- und Verkauf von Liegenschaften Hypotheken-Kapitalien

C. Jäckel, M 2, 13.

Zum Frohnleichnamstag empfiehe

Kopffränzchen in rosa und blau, Lilien in allen Farben, Jesukindchen und Lamm Gottes

Q1, 10 J. Brunn Q1, 10

Sämmtliche Reparaturen an Fahrrädern werden unter Garantie schnell und billig ausgeführt.

Baden-Badener Mineralbrunnen

Erfrischungs- und Tafelgetränk unter Aufsicht der Gross. Badenstaatenkommissionen.

Franz Weymann, Mannheim.

Verehrliches Publikum lade ich zu einem Versuche dieses so sehr beliebten Wassers ein.

Herb. Wische

Herb. Schötterer, H 9, 6.

Ant. nimm, Bedingungen kann bei Besuchen und Eichen nicht werden bei

Frau U. Ott, q 6, 1, 1.

General-Bilanz der Mech. Baumwollspinnerei und Weberei Ludwigshafen am Rhein pro 1897.

Table with columns: Activa, Passiva, and various sub-items like Immobilien-Guth, Maschinen- u. Geräthe-Guth, etc.

SoU Gewinn- und Verlust-Guth. Haben.

Table with columns: SoU, Haben, and items like Abreibungen, Betriebs-Guth, etc.

Die Direction der Mech. Baumwoll-Spinnerei und Weberei Ludwigshafen a. Rh.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig (alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

Erzeuger: J 8, 22. Cocos-Gypsdieleu Erzeuger: J 8, 22.

Phänomen-Rover mit Patent-Phänomen-Kugellager



ist die leichtlaufendste Maschine der Welt, weil sie die einzige ist, welche technische Vortheile an den Bewegungsmechanismen aufzuweisen hat.

Gustav Hiller in Zittau i. Sachsen. Generalvertreter für Mannheim u. Umgebung: Wilhelm Mayer, Mechaniker.

Die schönste und billigste Beleuchtung für Villen, Fabriken etc. ist Acetylen.

Apparate, vorzügliches System, Patent- und Musterrecht, empfiehlt

C. König, Gasingenieur, Speyer a. Rh. Calcium-Carbid, auch für Fahrrad-Laternen.

Kur- u. Wasserheilstaht 'Sickingen'

Vorzüglich eingerichtete Kurbst für das gesammte wissenschaftlich begründete Wasserheilverfahren, System Winteralls.

Vereine Landwirthschaftlicher Bezirks-Verein Mannheim Die Versicherung der noch nicht abgehobten Gewinne der Mannheimer Walmarkt-Lotherie findet am

Table with columns: Gegenstand, D.Sr., Gr.Sr., and various items like Herrenzeitschrift, Cigarettenzeitschrift, etc.

Kneipp-Verein. Donnerstag, 2. Juni 1898. Abends 9 Uhr im Gartensaal des Volkshaus

Wagner-Verein. Donnerstag, 2. Juni, 8 Uhr im Schellenleck General-Verammlung. Der Vorstand.

Feuerbestattung Committant: J. B. Morano, R 4, 6.

Seirath. Preislos und guter Familie, erzeugt. 24 Jahre, Vermögen 1000 W.

Kauttionen u. Darlehen für Beamte zu günstigen Bedingungen.

Berlin W. 30. Ruffhäuserstr. 7. Telephon: Amt VI. 4998.

G. Hochhaus. 62895

Bodenlacke, Bodenöle. Waags Terpentiniöl, Berg empfiehlt billig 50767

Gebrüder Ebert G 3, 14.

Herb. Wische. Herb. Schötterer, H 9, 6.

Frau U. Ott, q 6, 1, 1.

MARCHIVUM

English Lessons R. W. Ellwood

Mineralwasser Ein bedeutendes Mineralwasser

Große Belohnung Demjenigen, der mir meinen schwarzen Zwergspitzer

C. Zwick, Rheinländerstr. 10. Ein zahlungsfähiger Rührer für 50-60 Pfd.

Mark 30,000 I. Hypothek auf gut rent. Haus gesucht

Harmonium Ein neu mit 8 Register und ein Piano von Schwaben billig zu verkaufen

Gasmotor (Deutscher) 1/2 Pferdekraft, billig zu verkaufen

Ladeneinrichtung Billig zu verkaufen

Hunde Scheren J. B. Kaiser, G 5, 17

Verloren Silberne Damenuhr verloren von D 8-2

Verloren Eine silberne Damenuhr von K 4 bis 9 verloren

Verloren Ein gebrauchtes, gut erhaltenes Pneumatic-Dreirad zu kaufen gesucht

Verloren Alte Geschäftsbücher, Briefe etc. sucht zu hohen Preisen

Verloren Max Kuhn jr. Zwei Flaschen sauer und verfault

Verloren Schreiber Ein in einem kleinen Laden gesucht

Handverkauft Ein mittelgroßes Haus in der Oberstadt wegen Wegzugs zu verkaufen

Herrschafthaus Haus in der Oberstadt, mit Hof, Garten u. Stallung

Hausverkauf Haus in der Oberstadt, mittelgroß, wegen Wegzugs zu verkaufen

Hausgrundstück ca. 650 qm groß, preiswerth zu verkaufen

Gasmotor (Deutscher) 1/2 Pferdekraft, billig zu verkaufen

Ladeneinrichtung Billig zu verkaufen

Hunde Scheren J. B. Kaiser, G 5, 17

Verloren Silberne Damenuhr verloren von D 8-2

Verloren Eine silberne Damenuhr von K 4 bis 9 verloren

Verloren Ein gebrauchtes, gut erhaltenes Pneumatic-Dreirad zu kaufen gesucht

Verloren Alte Geschäftsbücher, Briefe etc. sucht zu hohen Preisen

Verloren Max Kuhn jr. Zwei Flaschen sauer und verfault

Verloren Schreiber Ein in einem kleinen Laden gesucht

Verloren Stellen-Anzeige Für Incasso- & Agentur-Geschäfte

Verloren Stellen-Anzeige Als Ausländer in einem kleinen Laden gesucht

Tüchtige Köchler zur Aufwartung von Gemütskranken gegen hohen Lohn gesucht

Provisionsreisender mit 20% gesucht, Herren i. d. Kreise bekannt, bevorzugt

Vertreter am Platz gegen hohe Provision von leistungsfähiger Seitenpulsfabrik gesucht

Photographie Für ein erstes Photographier-Kleiner wird eine junge Dame gesucht

Mekkerfiliale Eine sachkundige Frau oder Herrlein zu erfahren H 8, 98, partiere

Tüchtige Koch- und Tailen-Arbeiterinnen gesucht

M. Rose & Cie., O 6, 1. Für das höchste Bureau einer größeren Fabrik am Plage wird für sofortige Einstellung ein Lehrling gesucht

Seher-Lehrling mit guter Schulbildung gegen sofortige Bezahlung gesucht

Lehrling aus anständiger Familie unter günstigen Bedingungen gesucht

Herrschafthaus in guter Lage zum Alleenbummeln zu mieten gesucht

Lehrmädchen, welches das Nähen gründlich erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen eintreten

Stellen-Anzeige Für Incasso- & Agentur-Geschäfte

Stellen-Anzeige Als Ausländer in einem kleinen Laden gesucht

Stellen-Anzeige Als Ausländer in einem kleinen Laden gesucht

Stellen-Anzeige Als Ausländer in einem kleinen Laden gesucht

Fräulein mit guter Buchführung, der ein. u. dopp. Buchführung sowie Schreibmaschine vertraut, sucht Stellung als Buchhalterin

Provisionsreisender mit 20% gesucht, Herren i. d. Kreise bekannt, bevorzugt

Vertreter am Platz gegen hohe Provision von leistungsfähiger Seitenpulsfabrik gesucht

Photographie Für ein erstes Photographier-Kleiner wird eine junge Dame gesucht

Mekkerfiliale Eine sachkundige Frau oder Herrlein zu erfahren H 8, 98, partiere

Tüchtige Koch- und Tailen-Arbeiterinnen gesucht

M. Rose & Cie., O 6, 1. Für das höchste Bureau einer größeren Fabrik am Plage wird für sofortige Einstellung ein Lehrling gesucht

Seher-Lehrling mit guter Schulbildung gegen sofortige Bezahlung gesucht

Lehrling aus anständiger Familie unter günstigen Bedingungen gesucht

Herrschafthaus in guter Lage zum Alleenbummeln zu mieten gesucht

Lehrmädchen, welches das Nähen gründlich erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen eintreten

Stellen-Anzeige Für Incasso- & Agentur-Geschäfte

Stellen-Anzeige Als Ausländer in einem kleinen Laden gesucht

Stellen-Anzeige Als Ausländer in einem kleinen Laden gesucht

Stellen-Anzeige Als Ausländer in einem kleinen Laden gesucht

Magazin C 2, 7, Eisenmarkt, ein Keller zu vermieten

H 9, 33 mittlere Waggan zu vermieten

K 3, 2 kleine Waggan zu vermieten

N 3, 17 ohne Wohnung zu vermieten

Q 7, 14a Lagerraum zu vermieten

Schöne Stallung für 2 Pferde, Wagenremise und 1 Zimmer zu vermieten

Laden ein Laden in der Hauptstraße zu vermieten

D 2, 1 Laden mit Küche zu vermieten

Laden D 2, 3 geräumiger Laden mit Comptoir u. Waggan zu vermieten

F 3, 7 Laden mit Comptoir zu vermieten

K 9, 22 Laden mit Comptoir zu vermieten

N 1, 8 Kaufhaus Laden event. mit Wohnung zu vermieten

N 3, 17 Laden mit allem Zubeh. zu vermieten

Q 2, 22 Laden mit Comptoir zu vermieten

Q 5, 18 Laden mit Comptoir zu vermieten

H 1, 5 Breitstraße, helle Lagerräume zu vermieten

L 8, 5 Bureau mit großem Keller per 1. Juli zu vermieten

Zu vermieten A 6, 9 4. Stock, adst. Kam., Küche, Speisekammer

C 2, 3 1. St., 4 Zim. und 2 Bäder zu vermieten

E 8, 16 Rheinstraße, 1 u. 2. St., möbl. Zim., 2 Bäder

H 7, 13 1. Stock, 3 Zim., 2 Bäder

J 8, 6 Reudau, 3 große Zimmer und Küche

J 9, 27 2. St., 3 Zim., 2 Bäder

K 1, 9 Ballon zu vermieten

K 2, 7 4. Stock, 3 Zim., Küche u. Keller zu vermieten

K 3, 20 3. St., 2 Zim. u. Küche zu vermieten

M 1, 2 1/2 Treppenhoch, 9 Zimmern, Speisek., Küche u. Zubeh. bestehend

M 2, 15a & b. Reudau. Elegante Wohnungen, 6 Zimmer, Badezimmer, Küche, Speisekammer

N 3, 4 große Wohnung, bestehend aus 10 Zim., mit allem Zubeh., als Geschäftslokalität sehr geeignet

N 4, 22 4. St., schöne Wohnung mit 4 Zimmern u. Küche

G 7, 42 2. St., ein möbl. Zim. u. 2 Bäder an Bel. zu verm.

G 8, 20a 2. St., 1 1/2 möbl. Zim. u. 2 Bäder an Bel. zu verm.

H 5, 1 möbl. Zimmer mit Familienanschluss zu vermieten

H 9, 22 2. St. Hof, gut möbl. Zim. zu verm.

K 4, 13 Ringstr., 2 Trepp. hoch, 1 gut möbl. gr. Salon, 1 gut möbl. gr. Salon, 1 gut möbl. gr. Salon

M 3, 9 2. St., 1 fein möbl. u. 1 einf. möbl. Zim. zu vermieten

M 4, 1 (Hof) möbl. Zim. zu verm.

M 5, 10 2. St., ein feines möbl. Zimmer zu verm.

N 3, 2 1. St., schön möbl. Zim. bis 1. Juni zu vermieten

N 3, 13 2. St., 1 fein möbl. Zim. an ein Hof, per Hof zu verm.

N 3, 13 2. Stock, ein feines möbl. Zim. zu verm.

N 6, 6 1. St., ein g. möbl. 3. Zimmer zu verm.

O 4, 6 1. St., 1 gut möbl. Zim. zu verm.

P 1, 7 2. St., 1 g. möbl. Zim. zu verm.

P 4, 1 2. St., 1 g. möbl. Zimmer mit Balkon sofort zu vermieten

Additional real estate listings on the right edge of the page.

Wasserechte
Seiden-Foulards

neueste Dessins und Farbenstellungen.

Foulard, Reine Seide Mk. **0.90** bis **1.25** p. Mtr.
Foulard, Reineidene glänzende Lyoner Qualität **1.50** „ **2.50** „ „
Foulard, Reineidene Surah-Qualität **1.70** „ **3.50** „ „
Foulard, Verschiedene elegante Neuheiten **3.—** „ **4.—** „ „

C 1,7. Seidenhaus Mannheim.

Theodor Silberstein.



Hill & Müller,
N 3, 11. Telefon 576
empfehlen:
Lawn-Tenisschläger, Bälle, Schuhe,
Fussbälle etc.
1a. Qualitäten. Deutsche und englische Waare.



Hessrad Nr. 19

mit Doppelhohlstahlfelgen ohne jede extra Verstärkung trug laut notarieller Urkunde

13 Personen.

Die Belastung des Rades war auf folgende Art:
 auf Vorderradachse 3 Personen
 „ Hinterradachse 4 „
 „ dem Rahmen direkt 6 „

Gewiß ein klarer Beweis von der großartigen Stabilität des Hessrades.

Hessrad prämiirt goldene Medaille:

1896 Internat. Ausstellung Baden-Baden,
 1897 Erste Radtouristische Ausstellung München.

Hessrad hält 8 Weltreorde
16 deutsche Reorde
 und noch viele I. und II. Preise gegen bedeutende Konkurrenz.

Hess-Fahrrad-Werke A.-G.
MANNHEIM.

Cataloge gratis u. franco.

Ludwig Stuhl

Einzig in Mannheim besteh. Special-Kindergarderobe-Geschäft
Eckhaus, F 1, 10. Eckhaus,
 neben der Rkt. Sparteffe. neben der Rkt. Sparteffe
 Die Geschäftsräume sind mit denjenigen der Firma Saphir Link verbunden
 Zur Sommer-Saison empfehle in großartigen Sortimenten folgende Artikel:

Abtheilung:
Waschkleider
Entzückende Neuheiten in reizenden Stoff-Deffins vom Einfachsten bis zum Hocheleganteren.

Abtheilung:
Wollene Knaben-Anzüge
Hochlegante Facons in feinen, soliden Stoffen, Jacken, Kittel und Blousen-Formen. Ueberraschende Lagerbestände für das Alter v. 2 1/2 - 14 Jahren

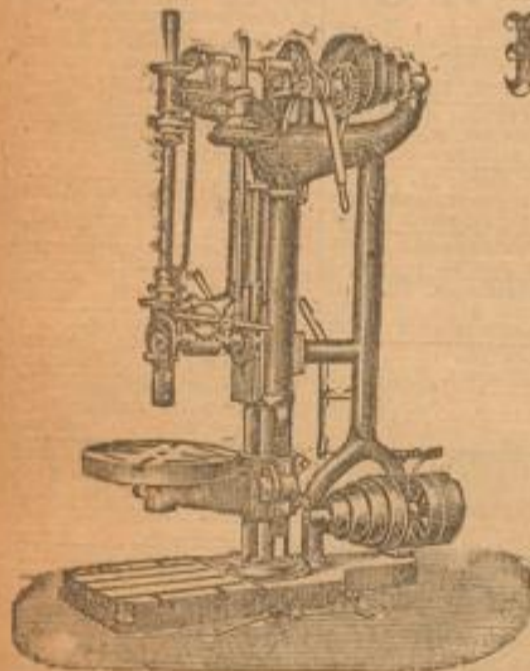
Abtheilung:
Wollene Kleider.
Das Neueste der diesjährigen Saison in vielen geschmackvollen Variationen vom Einfachsten zum Hocheleganteren.

Abtheilung:
Wollene Anzüge u. Knaben-Blousen
Große Sortimente in Reinen, Satin, Cord etc. etc. Das Beste, was die Mode gebragt, ist reichhaltig vertreten.

Abtheilung:
Wollene Jaquettes u. Kragen
Enorme Auswahl der gediegensten u. geschmackvollsten Facons vom Einfachsten bis zum Hocheleganteren.

Abtheilung:
Sport-Knaben-Anzüge.
Diesjährige Neuheiten in vielen praktischen Facons und Farben. Enorme Auswahl.

Notiz.
Beachten Sie gefl. meine Schaufenster-Ausstellungen.



H. Rosenbaum

Königsstrasse 3, Nürnberg.
 Alleinverkauf für Süddeutschland der berühmten
Amerikanischen Werkzeug-Maschinen
The Garvin Machine Co., New-York.
Grosses Lager

Automatische Revolverbänke, Universal- u. einfache Fräsmaschinen, Drehbänke, Bohrmaschinen, Profilmaschinen, Shaping- u. Hobelmaschinen, Automat. Maschinen zur Fahrrad-Schrauben-Armaturen- sowie zur Massenfabrikation im Allgemeinen.

Specialität

Schwere Fräsmaschinen als Ersatz für Hobelmaschinen sowie alle Arten von Werkzeugmaschinen für Dampfmaschinen- und Lokomotivenbau etc.

Gummi- Garten- und
Strassenschläuche, montirt
 und sonstige Gummi- u. Asbestwaaren liefert ohne jeden Verschlag in all bewährter Qualität.
Gummi-Waaren-En-gros-Geschäft
G. H. Spalding, R. 7, 32 am Ring.

Gegründet 1845
JOSEPH DIER Feinste Gravirungen
 Schriften, Monogramme
 Farbstempel, Siegel, Schilde u. Schablonen
Kautschukstempel prima Ausführung

Naturkuren!
 Allen Kranken empfohlen.
 In allen Krankheiten, Leiden und Beschwerden neue, einzigartige, physikalische Heilmethode mit vorzüglichen Erfolgen. Einache, milde, sichere, unfehlbare Behandlung. Aufsehen erregend! Ausführl. Prospekt 20 Pfg. Rückporto. Besatzungsanfragen Mk. 2.—
 Näheres durch Director Rustermann sen., Heilbad, Karlsbad, Karlsbad & B. Friedenstrasse 15, Telefon 523.

Kaiser-Friedrich-Quelle.
 Natron-Sulfid-Quelle ersten Ranges.
Offenbach a. M.
 Tafelwasser von unerreichter Qualität. Medicinalwasser von anerkannter Wirkung bei Gicht, Rheumatismus, Diabetes, Grise- und Steinleiden, von 1. Autoritäten empf. rein natürlich gefüllt, versüßt mit natürl. Kohlenäure. Gen.-Depot für Mannheim u. Umgebung Herr **Wihl. Müller**, Cit. U 3 Nr. 26. 58505

Versicherungen gegen
Feuer-, Blitzschlag-, Explosions- u. Einbruchsdiebstahls-Schäden
 genehmigt bei
Transatlantische Feuer-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Hamburg.
 Vertreter für Mannheim: **Wfr. Maier**, R. 4, 12, Teleph. 1264.
 Weg Raimthal, B 7, 10.
 Agenten werden gegen hohe Bezüge überall ange stellt.

Hypotheken-Darlehen
 zu 3 1/2 - 4 1/2 % auch auf Privatföndung, sowie An- und Verkauf von Liegenschaften vermittelt
W. Gross, U 6, 27.

Mannheimer Maschinenfabrik
Mohr & Federhaff, Mannheim.
 Specialfabrik

Krahnen und Hebezeuge.

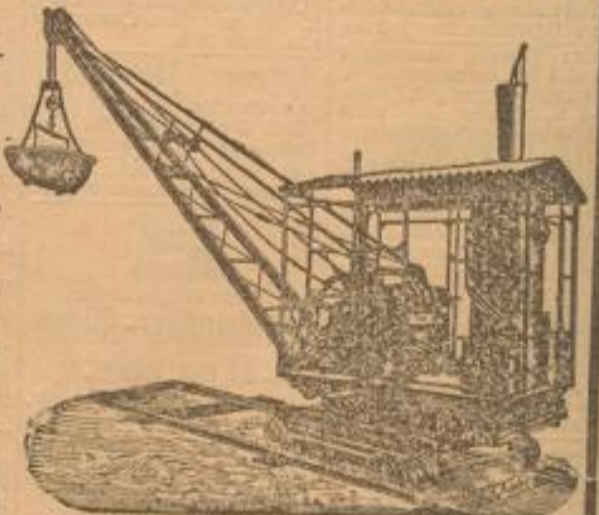
Aufzüge
 für Personen- und Warenbeförderung.
 Electr. betr.

Portalkrahnen, Dampfkrahnen, Excavatoren
 zum Entladen von Kohlen, Getreide etc.

Complete Kohlenverladeeinrichtungen.

Waagen jeder Art.
 Waggon-Waagen, Fuhrwerks-Waagen, Vieh-Waagen etc.

Materialprüfungsmaschinen.
 Feldschmieden, Gebläse, Schmiedeherde.



M. Reutlinger & Cie.

Großh. Hoflieferanten
 Mannheim **N 2, 3** Kunststraße
 Großes Lager aller Arten

Holz- u. Polstermöbel
 vom einfachsten bis zum reichsten Geschmack in solidester Ausführung.

30 complete eingeeichtete Winterräume.
 Verfertigung von Entwürfen im eigenen Atelier.

Höchste Auszeichnungen
 München 1888.
 Wien 1889.
 Karlsruhe 1891.
 Chicago 1893.
 Straßburg 1895.